



Deutscher Bundestag  
Finanzausschuss  
Eduard Oswald  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Per E-Mail: [finanzausschuss@bundestag.de](mailto:finanzausschuss@bundestag.de)

Postfach:  
60262 Frankfurt am Main

Geschäftsadresse:  
Theodor-Heuss-Allee 70  
60486 Frankfurt am Main

Tax  
Dr. Goetz Weitbrecht  
Telefon: 069 910-45959  
Telefax: 069 910-46966  
[goetz.weitbrecht@db.com](mailto:goetz.weitbrecht@db.com)

Legal  
Arne Wittig  
Telefon: 069 910-38775  
Telefax: 069 910-33925  
[arne.wittig@db.com](mailto:arne.wittig@db.com)

Frankfurt, 23. März 2009

**Öffentliche Anhörung zu den Anträgen der Fraktionen zur Bekämpfung von Steuerhinterziehung am 25.03.2009**

Sehr geehrter Herr Oswald,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Einladung zur Anhörung zu den vorgenannten Anträgen und übermitteln Ihnen gerne vorab unsere Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Deutsche Bank Aktiengesellschaft



(Wittig)



(Dr. Weitbrecht)

Anlage



Frankfurt, 23. März 2009

## Finanzausschuss

**Öffentliche Anhörung am 25.03.09, 13-16 Uhr zu den Anträgen zur Bekämpfung der Steuerhinterziehung (BT-Drucks.: 16/9479, 16/9166, 16/11389, 16/9168, 16/9421, 16/11734, 16/9836)**

### Stellungnahme der Deutsche Bank AG

Die Deutsche Bank schließt sich der gemeinsamen Stellungnahme der Wirtschaftsverbände und der Stellungnahme des Zentralen Kreditausschusses (ZKA) an. Die Ausführungen in diesen Stellungnahmen tragen wir in vollem Umfang mit.

Ergänzend ist für unser Haus folgendes festzuhalten:

Die Deutsche Bank missbilligt jede Form der Steuerhinterziehung und betreibt weltweit erheblichen Aufwand mit einer Fülle von Maßnahmen, um solche Steuerdelikte zu verhindern. Dies beginnt mit der sorgfältigen Identifikation unserer Kontoinhaber und der wirtschaftlich Berechtigten gemäß den steuer- und Anti-Geldwäsche-rechtlichen Anforderungen und setzt sich fort z.B. mit umfänglichem Monitoring der Kundenbeziehungen gemäß dem Geldwäschegesetz durch unsere Compliance- und Anti-Geldwäsche-Organisationen. Dazu gehört z.B. auch die Prüfung aller neuen Produkte in einem New Product-Approval-Verfahren auf die Einhaltung sämtlicher gesetzlichen Rahmenbedingungen, einschließlich der steuerrechtlichen Anforderungen, oder die Information unserer Kunden über die steuerliche Erfassung von Investmentprodukten und die Versteuerung der Erträge.

Für die Deutsche Bank und ihre Mitarbeiter ist es eine Selbstverständlichkeit, sämtliche Gesetze und Vorschriften zu respektieren und zu befolgen, und unser konzernweiter Verhaltenskodex für alle Mitarbeiter sieht Disziplinarmaßnahmen – über die gesetzlich vorgesehenen Sanktionen hinaus – vor, sollten Normen missachtet werden. Dies gilt natürlich und ohne Einschränkungen auch für sämtliche steuerrechtlichen Regelungen und alle Vorschriften, die Steuerdelikte verhindern sollen.

Frankfurt am Main, 23. März 2009